

PRO BAHN Oberbayern

Gemeinnütziger Fahrgastverband



PRO BAHN e.V., Agnes Bernauer Platz 8, 80687 München

Markt Peiting
z.Hd. 1. Bürgermeister Michael Asam
Hauptplatz 2
86971 Peiting

PRO BAHN
Regionalverband Oberbayern e.V.

Agnes Bernauer Platz 8
D-80687 München
Tel.: (089) 530031
Fax: (089) 537566
Internet: <http://www.pro-bahn.de>

Vorsitzender Norbert Moy

28.1.2010

Industriegleis Peiting Bergwerk / Bahnhof Peiting Ost

Sehr geehrter Herr 1. Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren des
Marktgemeinderats,

aus der Presse war zu entnehmen, dass derzeit Überlegungen zur Zukunft des
Industriegleises und des Bahnhofsgebäudes in Peiting Ost angestellt werden. Planungen
sehen vor, das derzeit nicht genutzte Industriegleis abzubauen. Auch für den Bahnhof
zeichnet sich keine aus Sicht der Fahrgäste befriedigende Lösung ab.

Unser Verband vertritt das sinnvolle Ziel, möglichst viel Güterverkehr auf die Schiene zu
verlagern. Wir möchten Sie daher bitten, auch folgende Überlegungen in Ihre
Entscheidungen zum Industriegleis einzubeziehen:

1. Die Fachwelt erwartet eine sehr dynamische Entwicklung bei den Transport- und
Energiekosten. Die wirtschaftlichen Randbedingungen werden sich dadurch rasch
ändern und den Transport der Schiene wieder interessant erscheinen lassen –
auch für Firmen, die den Lieferverkehr derzeit über die Strasse abwickeln. Ebenso
ist auch bei den Betrieben ein immer schnellerer Wandel an den Standorten zu
beobachten. Die Fa. „Getinge“ mag hier als Beispiel dienen. Eine weitreichende
Entscheidung über die Zukunft des Anschlussgleises sollte daher nicht allein die
aktuellen Bedingungen berücksichtigen, sondern Optionen für die Zukunft offen
halten.
2. Gewerbegebiete mit Gleisanschluss stellen heute in Oberbayern bereits eine
Rarität da. Beispielsweise existieren heute weder in Weilheim, Murnau oder
Penzberg keine vergleichbaren Anschlussgleise mehr. Mit dem Industriegleis
verfügt Peiting in weitem Umkreis über ein Alleinstellungsmerkmal und ist attraktiv
für Unternehmen, die einen Gleisanschluss benötigen.
3. Mit der Augsburg Localbahn, die den Gleisanschluss UPM-Kymmene in
Schongau bedient, ist auch ein Güterverkehrsunternehmen vor Ort, das die
Bedienung der Anschlüsse in ein gemeinsames Betriebsprogramm einflechten
und somit Synergien generieren kann. Auch das ist ein erheblicher Vorteil, den es
anderswo praktisch nicht gibt. Unsere Nachfrage bei der Augsburg Localbahn
hat ergeben, dass dort sehr wohl Interesse an der Bedienung des Industriegleises
besteht, wie auch die jüngste Pressemeldung über die Ablagerung von

Hackschnitzeln zeigt. Bedauerlich, dass dieser Transport nicht zustande kommt. Die Bedenken bzgl. Lärmschutz sind nicht nachvollziehbar, da das Gleis Bestandsschutz genießt und die Transporte auch tagsüber durchgeführt werden können. Auch Lkw sind nicht leise und beeinträchtigen die Lebensqualität der Anwohner weit stärker als sporadische Bedienungsfahrten auf der Schiene.

Wir empfehlen, sich hier nochmals mit der Augsburger Localbahn (Herr Schambeck, Tel. 0821 / 56097-20) in Verbindung zu setzen, die ja selbst auch viele Gleisanschlüsse betreibt, und sich von den Fachleuten dort beraten zu lassen. Sie können Sie sicher auch über die Fördermittel des Bundes für den Ausbau von Anschlussgleisen informieren.

Das Bahnhofsgebäude in Peiting Ost benötigt sicher nicht nur eine Sanierung, auf längere Sicht muss auch ein Nutzungskonzept gefunden werden. Aus unserer Sicht wünschenswert wäre eine Nutzung, die auch den Bedürfnissen der Fahrgäste entgegenkommt. Wir haben Zweifel, ob der jetzige Eigentümer in der Lage ist, hier ein auf die örtlichen Gegebenheiten passendes Konzept umzusetzen und die nötigen Partner dafür vor Ort zu finden. Nach unserer Erfahrung ist immer auch kommunales Engagement notwendig, um Bahnhöfe und ihr Umfeld kundenfreundlich zu entwickeln. Es gibt schon eine Menge Beispiele, wie solche Bahnhöfe belebt werden können, z.B. durch Ladengeschäfte, Fahrradwerkstatt oder –verleih, ein Bistro oder Kiosk.

Gerne stehen wir Ihnen für weitere Fragen gerne zur Verfügung und vermitteln Ihnen auch gerne Ansprechpartner zu den genannten Themen.

Mit freundlichen Grüßen

Norbert Moy
Regionalvorsitzender Pro Bahn Oberbayern e.V.